

Herstellungsprotokoll

Präparat

Datum der Herstellung	Bezeichnung / Darreichungsform	Chargengröße	Chargen-/Prüf-Nr. des Präparats
17.11.2023		1x30ml	

Ausgangsstoffe

Bezeichnung	Soll-Einwaage	Chargen-/Prüf-Nr.	Ist-Einwaage	Namenszeichen
Betula alba spag. D2	3 ml			
Tartarus depurates spag. Ø	3 ml			
Cuprum sulf. et. Tartarus Glückselig Ø	3 ml			
Colocyntis (Citrullus) spag. D4	3 ml			
Equisetum spag. D2	3 ml			
Filipendula ulmaria spag. Ø	3 ml			
Hydrargyrum bichloratum spag. D6	3 ml			
Orthosiphon stamineus spag. Ø	3 ml			
Nr. 8 Natrium chloratum spag. Glück. D6	2 ml			
Piper methysticum spag. D2	2 ml			
Urtica urens spag. D2	2 ml			

Herstellungsvorschrift

Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt.

In-Prozeß-Kontrollen

Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen (O Ja / O Nein)

Literatur

HAB

Prüfung des Endproduktes:
 ja/siehe Prüfprotokoll
 Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert
 Plausibilität

Unterschrift des(r) Herstellenden

Verpackung

Braunglasflasche m. Sprühaufsatzglasflasche m. Sprühaufsatzraunglasflasche mit Sprühaufsatz

Aufbewahrung

dicht und verschlossen, unter 25 Gradht und verschlossen, vor Licht geschützt

Haltbarkeit

3 Jahre

Freigabe durch Apotheker(in)
 Datum Unterschrift

17.11.23 Julia Ackermann

Einzelverordnung

Name des Verordnenden

Zur Dokumentation ggf. Muster-Etikett des hergestellten Präparates auf Rückseite kleben.

Herstellungsprotokoll Spagyro System Version 2015-07-29